

Betreff: AFLZ

Datum: Thu, 14 May 2009 14:06:15 +0200

Von: Klaus Zerinschek <Klaus.Zerinschek@uibk.ac.at>

An: buero.lh.platter@tirol.gv.at

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann,

als Lehrender an der Universität Innsbruck und langjähriges Mitglied im Kulturbeirat des Landes Tirol ist es mir ein Bedürfnis, die Förderung sozialer und künstlerischer Aktivitäten zu unterstützen. Ich weiß, welch intensives Engagement, welche Begeisterung und auch Erfahrung für den Aufbau und das Gestalten einer so funktionierenden Einrichtung wie das AFLZ erforderlich sind. Bewundernswert sind die zahlreichen Aktivitäten der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sowohl auf sozialem, wissenschaftlichem als auch auf kulturellem Gebiet.

Ich würde Sie dringend bitten, die Entscheidung über eine Streichung der Fördermittel zu überdenken. Sie würden wertvolle Arbeit für Frauen zerstören, die im gesellschaftlichen Leben ohnehin einen schweren Stand haben. Mit der Bewilligung würden Sie ein wichtiges Zeichen setzen, dass soziale und künstlerische Belange in Tirol einen wichtigen Platz einnehmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung,

Klaus Zerinschek

A.Univ.Prof.Dr. Klaus Zerinschek
Institut für Sprachen und Literaturen
Vergleichende Literaturwissenschaft
Universität Innsbruck
Innrain 52
6020 Innsbruck